

<b>Zeitschrift:</b>	Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
<b>Band:</b>	62 (1936)
<b>Heft:</b>	29
<b>Illustration:</b>	Will man das Schweizerhaus renovieren, muss man jeden einzelnen mitbauen lassen
<b>Autor:</b>	Feuz, A.

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

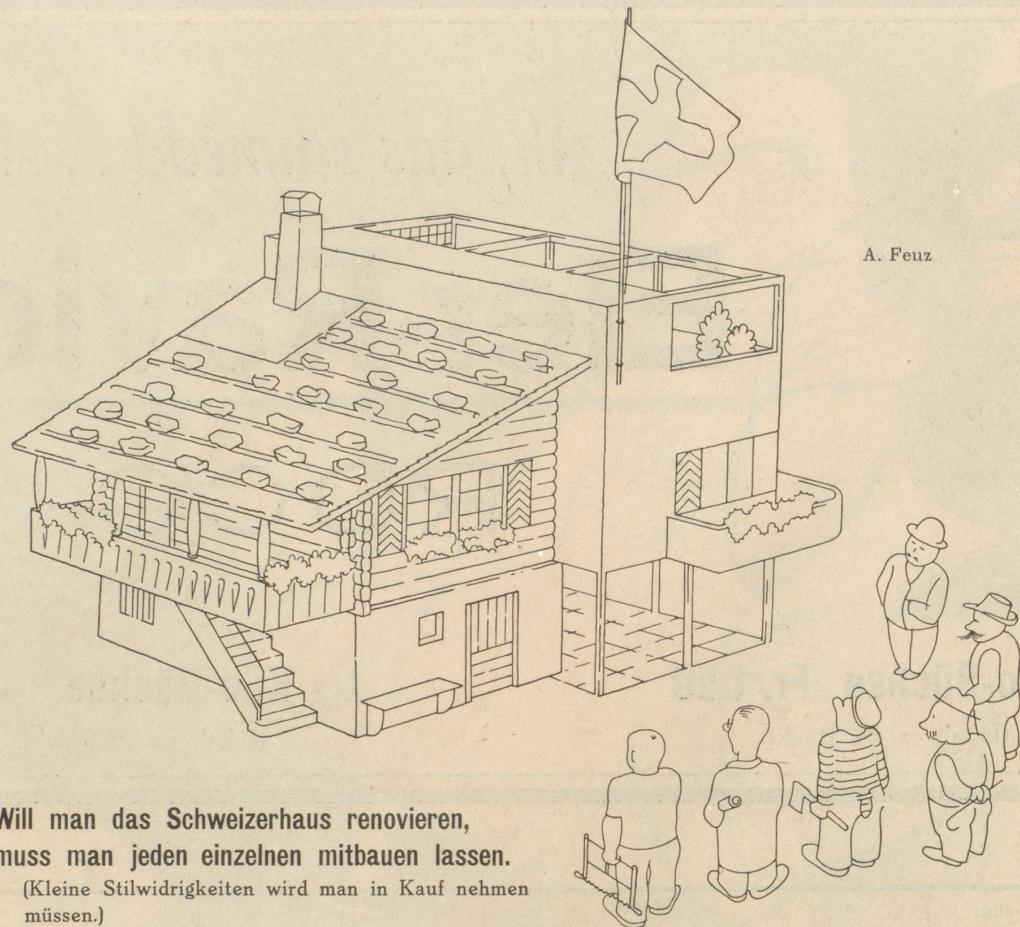
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 24.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



A. Feuz

Will man das Schweizerhaus renovieren,  
muss man jeden einzelnen mitbauen lassen.  
(Kleine Stilwidrigkeiten wird man in Kauf nehmen  
müssen.)

### De Herr Bärlocher juckt nüme höch!

Bärlochers lassen sich ein Häuslein bauen. Schon sind sie so weit, dass Frau Bärlocher mit dem Baumeister über die Höhe des Gartenzaunes berät, und schon sind sie soweit, dass es ausgemachte Sache ist, dass das Gartentörli mit einem zuverlässigen Sicherheitsschloss zu versehen ist. Frau Bärlocher ist für ein ganz niederes Hägeli, höchstens siebezg Santi meter, weil das billiger kommt. Der Baumeister sucht sie davon abzubringen: «Danked Sie Frau Bärlocher, Sie händ doch en Hund. Sie müend dänn doch scho druf luege, das Ihne dä nüd überejuckt und gaht go striele, dä Hag mues also immerhin eiszwängz

höch werde!» «Papperlapap, wägem Hund mues i nüd luege», wirft Frau Bärlocher ein, «erstens juckt er au über einzwängz und zweitens gat er nüd go striele. Ich mues nu luege wägem Maa, Mached Sie also das Hägeli ruhig siebezg Santimeter!» Celi

### Zweierlei Führer

An der Einwohnergemeindever sammlung vom 3. Juli in B. handelte es sich um die Schlachthausfrage und um die Erwerbung des nötigen Bodens. Ein Advokat opponierte dem vorgesehenen Platz mit dem Ein wands, er sei zu nahe an der Land strasse und es könnte für die Pas santen gefährlich werden, wenn z. B. ein Muni ins Schlachthaus geführt und dabei zornig würde. Darauf hat ein Befürworter der vorgeschlagenen Lö sung erwidert, dass die bösen Muni von Metzgern geführt werden und nicht von Advokaten.

Er hat einen geputzt.

### Unverbesserlich ist mein Freund

Wir wollen miteinander in die Fe rien gehen. Er reist vier Tage vor mir ab, weil ich noch nicht weg kann. — Nach zwei Tagen schreibt er mir, er habe bei einer Frau Cavalli zwei nette Zimmer gemietet.

Samstagabend ca. 23 Uhr erreiche ich das Bündnerdorf und finde auch das betreffende Haus. Auf mein Klopfen erscheint eine kleine nette Frau.

«Guete-n Obe ... sind Sie d'Frau Cavalli?»

«Jo, die bin i.»

«Wohnt be Ihne en Herr Wäber?»

«Jo, bringete nome grad üf sis Bett ine!»

Rüebli



### NERVI SAVOY HOTEL

Badesaison: Juni-Oktober.  
Altbekanntes Schweizerhaus.

Frau C. Beeler.